



Zahlreiche Ehrengäste besuchten das Neujahrskonzert (v.l.n.r.): Hermann Dam, Vizebürgermeister Leopold Weinlinger, Helmut Dollinger, Marianne Riemer, Pfarrer KR Roland Moser, Bezirkshauptmann Mag. Markus Riemer, Landtagsabgeordneter Günter Kraft, Mag. Johannes Holik (Ensemble Neue Streicher), Silvia Dam, Erhard Mann (Leiter des chors mauritius), Dirigent László Gyükér, Bürgermeister Franz Dam und Obmann des „Vereins Absdorf 2011“ Leopold Fischer.

FOTO: ZVG

Traditionelles Konzert

JUBILÄUMSJAHR / Mit einem festlichen Neujahrskonzert wurde das neue Jahr, ein besonderes Jahr für Absdorf, würdig eröffnet.

ABSDORF / Mit dem Schlag der Pummerin wurde das Neue Jahr und somit für Absdorf auch das Jubiläumsjahr 2011 eingeläutet.

Traditionell wurde mit einem festlichen Neujahrskonzert in Absdorf das Jubiläumsjahr zur 1000-jährigen Namensnennung würdig eröffnet.

Die Besucher wurden vom Verein Absdorf 2011 mit einem Glas Sekt feierlich empfangen. Der Obmann des Vereines Absdorf 2011, Leopold Fischer, und die Schriftführerin, Gabriele Höndl, begrüßten die zahlreich

erschienenen Ehrengäste, Vertreter der Sponsoren sowie Besucher in dem bis auf den letzten Platz gefüllten Pfarrkultursaal sehr herzlich. Bürgermeister Franz Dam dankte in seinen Grußworten den Initiativen des Vereines Absdorf 2011 zum Jubiläumsjahr und wünschte viele schöne Momente.

Das Ensemble Neue Streicher unter der Leitung von László Gyükér brachte ein ansprechendes Programm mit Werken von Johann Strauß Vater und Sohn, Carl Michael Ziehrer, Franz von

Suppé, Franz Lehár und Vittorio Monti. Die Solisten Gernot Heinrich (Tenor) und Georg Ille (Solo- Violine) sangen und spielten sich in die Herzen des Publikums. Unterstützt wurde das Ensemble bei der Polka „Im Krapfenwaldl“ und beim Zigeunerchor aus der Operette „Der Zigeunerbaron“ vom „chor mauritius“. Nach dem offiziellen Schlusstitel, dem Walzer „An der schönen blauen Donau“, forderten die Zuhörer mittels Applaus noch einige Zugaben, die mit dem traditionellen Radetzky marsch endeten.